



6. Juni 2011

Gebiet und Institutionen des 21. Jahrhunderts Zusammensetzung der ausserparlamentarischen Kommission

(IVS).- Der Staatsrat ist seiner Verpflichtung, Grundsatzüberlegungen über die Zukunft der Institutionen und damit über die territoriale Aufgliederung nachgekommen, indem er einen wichtigen Auftrag an eine ausserparlamentarische Kommission erteilt hat. Letztere ist gehalten, ihm bis zum 30. September 2012 einen Bericht bzw. einen ausführlichen Änderungs-Vorentwurf über die drei institutionellen Ebenen, das heisst Gemeinde, Bezirk und Kanton, ohne Tabus oder Vorurteile vorzulegen.

An seiner Sitzung vom 1. Juni 2011 hat er, in Achtung der Institutionen und im Bestreben der Beibehaltung eines gewissen Gleichgewichts zwischen den sprachlichen Regionen, den politischen Kräften und der Verhältnisse der Geschlechter, die endgültige Zusammensetzung der Kommission beschlossen.

Insbesondere hat er die Kenntnisse auf diesem Gebiet berücksichtigt, indem er kompetente Persönlichkeiten berufen hat, die eine grosse Erfahrung, oft auf mehreren Stufen, aufweisen.

Die Kommission wird unter dem Präsidium von **Thomas Burgener**, ehemaliger Staatsrat, stehen und setzt sich wie folgt zusammen:

Albert Bétrisey, ehemaliger Präsident des Grossen Rates;

Jean-François Copt, Grossrat und ehemaliger Präsident des Grossen Rates;

Adalbert Grand, Präsident des Verbandes der Walliser Burgergemeinden;

Hans-Joseph Jossen, Vize-Gemeindepräsident;

Antoine Lattion, Präsident der Vereinigung der Regierungstatthalter der Republik und Kanton Wallis, ehemaliger Gemeindepräsident;

Gilbert Loretan, Grossrat, Gemeindepräsident und ehemaliger Präsident des Grossen Rates;

Dr. Marcel Mangisch, Grossrat und ehemaliger Präsident des Grossen Rates;

Georges Mariétan, ehemaliger Präsident des Grossen Rates und Gemeindepräsident;

Marianne Maret, Präsidentin des Verbandes der Walliser Gemeinden;



Bernard Monnet, Präfekt;

Marcelle Monnet-Terrettaz, 2. Vizepräsidentin des Grossen Rates;

Edith Nanzer, ehemalige Grossrätin und Gemeindepräsidentin;

Monique Paccolat, ehemalige Präsidentin des Grossen Rates;

Marie-Françoise Perruchoud-Massy, ehemalige Grossrätin;

Edmond Perruchoud, Grossrat;

Franz Ruppen, Grossrat und Gemeinderat;

Marie-Thérèse Schwery, Präfektin und ehemalige Präsidentin des Grossen Rates;

Wilhelm Schnyder, ehemaliger Staatsrat;

Dominique Sierro, ehemaliger Präsident des Grossen Rates und Gemeindepräsident.

Die Kommission wird sich in Unterarbeitsgruppen organisieren und wird sich am kommenden 20. Juni erstmals zur Plenarsitzung einfinden.

Kontaktperson: Maurice Tornay, Staatsrat – 027 606 50 05